

Laura Mietrup

Traverse

Solo Position

Eine Initiative von

kulturelles.bl

14.1. –

27.3.2022

Wahrscheinlich wird sie oft gefragt, womit sie beginnt. Und sicher auch, wie sie die Formensprache entwickelt, die so selbstverständlich und zugleich selbstbewusst Wände, Böden, Papiere oder Objekte einnehmen kann. Aber so einfach ist das bei **Laura Mietrup** nicht. In nur kurzer Zeit hat die in Basel arbeitende Künstlerin ein erstaunliches Formenvokabular entwickelt, das an Architekturfragmente, Maschinen, Möbel, komplexe Systeme oder auch nur Teile davon erinnern mag; und doch ist es nichts von allem, was uns bekannt und vertraut erscheint. Denn das, was sich da meist aus und vor dunklen Tonwerten heraus entwickelt und behauptet, bleibt eigenständig und mysteriös zugleich. Die Farbigkeit ist verhalten und doch stark und leuchtend durch die gewählten Kontraste. Während Laura Mietrup in den letzten Jahren – angefangen mit ihrer bereits prämierten Abschlussarbeit von 2017 – vor allem auf Objekte im Raum setzte, ist es für ihre erste grosse Auslage im Kunsthaus Baselland eine neue, sinnfällige Verbindung von Raum, Wandmalerei und Skulptur. Faszinierte bei Mietrup immer schon ihre unglaubliche handwerkliche Kenntnis und Präzision bei den hergestellten Objekten, lässt sich dieses Know-how und präzise Einlassen auf das, womit sie sich jeweils beschäftigt, nun auch im Umgang mit ihren Wandzeichnungen und vor allem mit dem ihr zugeteilten architektonischen Raum ablesen.

Wie ein gewaltiger Scherenschnitt legt sich die Wandmalerei als zweite Haut über die Innenwände des über 35 Meter langen Annex des Kunsthaus Baselland. Doch flach wirkt das, was Mietrup nun eigens für diesen Ort entwickelt hat, keineswegs. Eher fühlt man sich als Besucher*in eingebettet in einen urbanen architektonischen Parcours, mit Ein- und Ausblicken auf Gemaltes, Verkörpertes sowie Reales. Dass Mietrup die erstaunliche Farb- und Formauslage, die sich mit der bestehenden Architektur zu einem Ganzen verwebt, nunmehr auch mit Objekten kombiniert, ist sinnfällig. Gerade dadurch verdichtet sich das Umgebende zum unmittelbaren Gegenüber und wird zur Referenz der eigenen Massstäblichkeit.

Beim Gang durch die Räume, beim Innehalten, Schauen und Verbinden schwingt zugleich der Titel gedanklich nach – *Traverse*. Ein Balanceakt, ähnlich jenem, den man beim Beschreiten eines Querbalkens einnimmt? Vielleicht. Vielmehr aber wohl eine zarte Pendelbewegung zwischen Bekanntem und neu zu Entdeckendem, zwischen uns und dem, was uns umgibt und prägt. Eine verbindende *Traverse* also zwischen Räumen und Zeiten, dem Gestern, Heute und Morgen (IG).

Laura Mietrup (*1987), in Rheinfelden, CH. Lebt und arbeitet in Basel. Sie ist Gewinnerin des Wettbewerbsformats Solo Position 2021, das zum siebten Mal von kulturelles.bl als Förderformat für Künstler*innen aus der Region ausgeschrieben wurde. Bisherige Ausstellungen (Auswahl): 2020, *Auswahl 20*, Aargauer Kunsthaus, Aarau; *One Hundred And One Works*, Galerie Tony Wüthrich, Basel; 2019, *Step Out! Aufbruch in den Raum*, Kunsthaus Baselland; 2016, *Der Totentanz*, Projekt Gerda Steiner und Jörg Lenzlinger, Basel

Für die Unterstützung der Ausstellung
«Laura Mietrup. Traverse» danken wir herzlich:

Führungen, Einführungen, Gespräche

Donnerstag, 17.2., 18.30 Uhr

Künstlerinnengespräch

Mit Laura Mietrup und Sonja Feldmeier,
Moderation: Ines Goldbach

Mittwoch, 19.1., Freitag, 28.1., jeweils 16 –17 Uhr

Einführung für Lehrpersonen

Mit Meret Glausen, Vermittlung Kunsthaus Baselland
Teilnahme kostenfrei

**Dienstag, 25.1., 22.2., 8.3., Mittwoch, 9.2., 23.3.,
jeweils 12.15 Uhr**

Öffentliche Führung

Mit Meret Glausen, Martina Stähli und Ines Tondar,
Kunsthaus Baselland

Sonntag, 30.1., 27.2., 27.3., jeweils 11–17 Uhr

Familiensonntag

Freier Eintritt für Familien in die Ausstellung.

Mit Kinderworkshop

(6–12 Jahre), 14–16 Uhr

Mit Meret Glausen, Vermittlung Kunsthaus Baselland
Unkostenbeitrag Material:
5 CHF / Person (mit Familien- pass 4 CHF / Person)

Donnerstag, 10.3., Freitag, 11.3., jeweils 11–14 Uhr

Kinderferienprogramm

Mit Meret Glausen, Vermittlung Kunsthaus Baselland

Kunsthaus Baselland
St. Jakob-Strasse 170
CH-4132 Muttenz/Basel
+41 (0)61 312 8388
kunsthausbaselland.ch
#kunsthausbaselland

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag
11–17 Uhr

Herzlichen Dank an die
Partner des Kunsthaus
Baselland, die Förderer der
Ausstellung sowie an alle,
die namentlich nicht genannt
werden möchten.



Ca. 15 Minuten ab Basel SBB
oder Basel Bad. Bahnhof